



Fabios Erkundungs-Auftrag am Bach

Mit dem Unterwasserblick-Rohr beim Bach-Bingo die winzigen Bachtiere erleben!



Wenn die Sonne spiegelt oder das Wasser sehr unruhig ist, wird das Forschen unter Wasser manchmal knifflig. Die Lösung: baut euch ein Unterwasserblick-Rohr und nehmt es mit auf eure Bach-Erkundung!



Seid ihr gut vorbereitet? Dann nichts wie los an einen gut zugänglichen Bach. Was krecht und fleucht alles im Bachwasser?

Schaut euch den Bach mal genau an! Ist das Wasser relativ sauber und sprudelt es schnell und munter zwischen größeren Steinen dahin?

Oder fließt das Wasser langsam und träge auf sandigem Untergrund dahin?

Je nachdem wie der Bach an der Stelle beschaffen ist, werdet ihr unterschiedliche Bewohner vorfinden. Das können zum Beispiel Insektenlarven sein, Krebstiere, Schnecken oder sogar Muscheln.

Und wenn ihr Glück habt, huschen vielleicht auch kleine Fische vorbei. Aber die sind schneller fort, als ihr denken könnt.

Packt in euren Rucksack:

- euer selbstgebautes Unterwasserblick-Rohr
- Das ausgedruckte Bingo-am-Bach
- einen Stift
- eine Becherlupe
- einen Pinsel mit weichen Borsten
- vielleicht eine Sitzunterlage
- eine Mal-Unterlage
- ein kleines Handtuch
- einen Bestimmungsschlüssel für Gliederfüßer

ACHTUNG, GANZ WICHTIG:

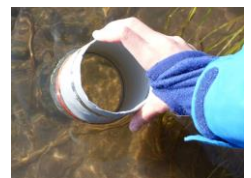
Jedes Wassertier darf nur so kurz wie möglich ohne Wasser auskommen.
Behandelt es behutsam!
Nutz einen weichen Pinsel.
Füllt eure Becherlupe, etc. mit frischem, kalten Bachwasser.

Lasst das Tier nicht zu lange in der Becherlupe, denn das Wasser wird schnell warm und sauerstoffarm. Setzt das Tier wieder dahin ins Wasser, wo ihr es gefunden habt.

Schöpft mit eurer kleinen Schüssel etwas frisches Bachwasser. Stellt sie kippicher als Forscher-Station im Schatten ab.

Nun könnt ihr euch mit eurem Unterwasserblick-Rohr im Bach auf die Suche begeben.

Oft halten sich die Wasserlebewesen an der Unterseite von Steinen oder Laub auf. Schaut also einmal darunter!





Schaut euch das Tier in eurer vorbereiteten Wasserschüssel oder in der wassergefüllten Becherlupe genau an:

- Wie groß ist es?
- Wie ist seine Form?
- Wie bewegt es sich?
- Hat es Beine?
- Wie viele Beinpaare hat es?
- Hat es Schwanzanhänge? Wenn ja, wie viele?
- Hat es Fühler?

Bestimmt entdeckt ihr viele faszinierende Merkmale. Wenn ihr wollt, malt es ab und gebt ihm einen Fantasienamen, der zu seinen Eigenschaften passt.



Versucht, mit einem Bestimmungsschlüssel seinen Namen herauszufinden! Viele der kleinen Bachbewohner sind Zeigertiere.

So könnt ihr die Wasserqualität des Baches feststellen:

Findet ihr mehr als 20 unterschiedliche Formen von Köcherfliegenlarven, Steinfliegenlarven und Eintagsfliegenlarven? Gratulation: Das ist eine sehr gute Wasserqualität.

Findet ihr weniger als 20 unterschiedliche Formen, darunter viele Flohkrebse und auch Köcherfliegenlarven, Steinfliegenlarven und Eintagsfliegenlarven, aber auch Schnecken und Egel? Prima, das ist eine gute Wasserqualität.

Findet ihr weniger als 10 unterschiedliche Formen, darunter viele Egel und Wasserasseln, aber auch ein paar Flohkrebse? Naja, das ist noch eine mäßige Wasserqualität.

Zuckmückenlarven und Schlammröhrenwürmer zeugen von schlechter Wasserqualität – kein guter Ort für eure Bacherkundung!

Bingo:

Wenn ihr Geduld habt, dann versucht doch mal unser „Bingo am Bach“ zu spielen. Schafft ihr es, drei Tiere in einer Linie aufzufinden?

Wenn ihr wollt, lasst euch am Ende von einem Erwachsenen helfen, eure Entdeckungen an uns Naturpark-Detektive zu schicken. Dazu könnt ihr die Dialogbox im Elternbereich nutzen oder ihr schreibt eure Email direkt an uns: naturparkdetektive@naturparkschwarzwald.de

Bitte denk daran: Auf den Fotos dürfen aus Datenschutzgründen keine Gesichter zu sehen sein!

Wir Naturpark-Detektive sind schon sehr gespannt,
was ihr alles erleben und entdecken werdet.

Bingo am Bach



Je nachdem, wie gut das Wasser im Bach ist, findest du unterschiedliche Tiere:

- Diese Tiere findest du eher in sehr gutem Wasser.
- Diese Tiere findest du oft in gutem Wasser.
- Diese Tiere findest du in eher mäßig gutem Wasser.

Achtung: Behandle die Tiere vorsichtig und mit größter Behutsamkeit!
Setze sie bald nach dem Betrachten vorsichtig wieder an die gleiche Stelle im Bach zurück!

<p>KÖCHERFLIEGENLARVE</p> <p>●</p>	<p>BACHFLOHKREBS</p> <p>●</p>	<p>EINTAGSFLIEGENLARVE</p> <p>● ●</p>
<p>BACHFLOHKREBS</p> <p>●</p>	<p>EINTAGSFLIEGENLARVE</p> <p>● ●</p>	<p>STEINFLIEGENLARVE</p> <p>●</p>
<p>BACHFLOHKREBS</p> <p>●</p>	<p>BACHFLOHKREBS</p> <p>●</p>	<p>KÖCHERFLIEGENLARVE</p> <p>●</p>